

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Band:** 47 (1929)  
**Heft:** 20

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bern  
Freitag, 25. Januar  
1929

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Vendredi, 25 Janvier  
1929

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVII. Jahrgang — XLVII<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
dimanches et jours de fête exceptés

### Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

### Supplément mensuel

Rapports économiques et Statistique sociale

### Supplemento mensile

Rapporto economico

N<sup>o</sup> 20

**Redaktion und Administration:**  
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —  
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-  
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:  
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis  
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-  
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

**Rédaction et administration:**  
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre  
fr. 6.30, deux mois fr. 4.30, un mois fr. 2.30 — Etranger: Plus frais de  
port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro  
15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts.  
la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N<sup>o</sup> 20

### Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-  
register — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Annulation d'une carte  
de légitimation pour voyageurs de commerce.

**Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**  
Luftpostpakete nach Columbia und Ecuador. — Colis postaux-avion à destination de la  
Colombie et de l'Équateur. / Postcheckverkehr. — Service des chèques postaux. /  
Telephonverkehr mit Polen. — Relations téléphoniques avec la Pologne. / Glückwünsch-  
telegramme: Zulassung im Verkehr mit dem Saargebiet und mit Litauen. — Télégrammes  
de félicitations: Leur admission dans les relations avec le Territoire de la Sarre et la  
Lithuanie. / Gesandtschaften und Konsulate — Légations et consulats. / Internationaler  
Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

### Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die nachfolgenden Aktientitel der A. G. Grand Hôtel & Belvedere in  
Davos-Platz sind verloren gegangen: Nrn. 822/826, Nrn. 866/867, Nrn. 1118/  
1119. Die unbekanntem Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, die  
Titel der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, binnen der Frist von drei  
Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet. Bei unbenützetem  
Ablauf dieser Frist wird jetzt schon für dann die Amortisation der genannten  
Aktien-Titel ausgesprochen. (W 24)

Davos, 24. Januar 1929. Kreisamt Davos: S. Prader.

Die nachfolgenden Aktientitel (Beteiligungsscheine) der Sanatorium Guar-  
daval A. G. Davos sind verloren gegangen:

Beteiligungsschein Nr. 14 über vier Prioritätsaktien Nrn. 1589/1592, lau-  
tend auf G. Affolter, in Davos-Platz;  
Beteiligungsschein Nr. 15 über vier Prioritätsaktien Nrn. 1593/1596, lau-  
tend auf L. Guzzi, Giornico;  
Beteiligungsschein Nr. 26 über vier Stammaktien Nrn. 64/67, lautend auf  
Bischoff, Ordinariat, Chur;  
Beteiligungsschein Nr. 42 über zwei Stammaktien Nrn. 512/513, lautend  
auf Kaspar Herrmann, Davos-Dorf;  
Beteiligungsschein Nr. 52 über sieben Stammaktien Nrn. 580/586, lautend  
auf Josef Lang, Apotheker, Davos-Platz;  
Beteiligungsschein Nr. 78 über zwanzig Stammaktien Nrn. 1244/1263, lau-  
tend auf Dr. med. H. Vogel-Eysern, Davos-Dorf;  
Beteiligungsschein Nr. 143 über eine Stammaktie Nr. 1124, lautend auf  
Rosa Perner-Caspar, Davos-Platz;  
Beteiligungsschein Nr. 144 über fünf Stammaktien Nrn. 1125/1129, lau-  
tend auf Abraham Adank, Davos-Dorf;  
Beteiligungsschein Nr. 147 über acht Stammaktien Nrn. 1145/1152, lau-  
tend auf Oberrauch & Milentz, Davos-Platz.

Die unbekanntem Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, die  
Titel der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, binnen der Frist von drei  
Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet. Bei unbenützetem  
Ablauf dieser Frist wird jetzt schon für dann die Amortisation der genannten  
Beteiligungsscheine bzw. Aktientitel ausgesprochen. (W 25)

Davos, 24. Januar 1929. Kreisamt Davos: S. Prader.

Der unbekanntem Inhaber des Ueberbesserungsbriefes Nr. 7923 des Grund-  
buechamtes Steckborn per Fr. 200, datiert den 20. April 1905, lautend auf  
Jakob Bosch, in Mammern, als Schuldner, und Thurg. Kantonalbank in  
Weinfelden als Gläubigerin, wird anmit laut Beschluss des Bezirksgerichtes  
Steckborn, datiert den 18. Januar 1929, aufgefordert, seine Ansprüche auf  
diesen Titel innert der Frist eines Jahres bei der Gerichtskanzlei Steckborn  
unter Vorlage der Urkunde geltend zu machen, ansonst dieselbe entkräftet  
erklärt wird. (W 22)

Frauenfeld, den 21. Januar 1929. Gerichtskanzlei Steckborn.

### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Hel

Motorräder, Velos. — 1929. 21. Januar. Aus dem Verwaltungsrat  
der Aktiengesellschaft unter der Firma Suter & Co. Aktiengesellschaft, En-  
grosbaus in Motor- und Fahrrädern, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 34 vom  
11. Februar 1924, Seite 232), ist Fritz Suter ausgeschieden. Dessen Unter-  
schrift als Verwaltungsratsdelegierter ist erloschen.

Bureau Burgdorf

Wirtschaft. — 22. Januar. Die Inhaberin der Firma Ida Hegl-  
Baumann, Wirtschaft zum Scharfenecken, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 114  
vom 18. Mai 1927), ändert infolge Wiederverheiratung mit Rudolf Schaefer,  
von Kernried, wohnhaft in Burgdorf, ihre Firma ab: in Ida Schaefer-Hegl.

### Bureau Fraubrunnen

Wirtschaft. — 22. Januar. Die Firma Ernst Kuchen, Wirt zum  
Bären, in Münchenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 216 vom 29. August 1907, Seite  
1513), ist infolge Wegzugs des Inhabers nach Interlaken im Handelsregister  
des Amtes Fraubrunnen gelöscht worden.

Pferdehandel. — 22. Januar. Die Firma L. Bigard, Pferdehandel,  
in Münchenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 324 vom 29. Dezember 1913, Seite 2281),  
ist wegen Wegzugs des Inhabers nach Frankreich von Amtes wegen gelöscht  
worden.

Bureau Nidau

Schlosserei, Velohandlung. — 23. Januar. Inhaber der Firma  
Hans Graber, in Aegerten, ist Hans Graber, von Sigriswil, Schlossermeister,  
in Aegerten. Schlosserei und Velohandlung.

Bureau Thun

22. Januar. Die Firma Albert Dreyfuss, Restenbazar, in Thun (S. H. A.  
B. Nr. 190 vom 2. August 1921, Seite 1554), wird infolge Verkaufes des Ge-  
schäftes im Handelsregister gestrichen.

Bäckerei. — 22. Januar. Inhaber der Firma Hans Müller, in Dürrenast,  
Gemeinde Thun, ist Hans Müller, von Hasle-Rüegsau, Bäckermeister, in  
Dürrenast. Bäckerei.

Bureau Wangen a. A.

22. Januar. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der  
Firma Elektrizitätswerk Wangen, mit Sitz in Wangen a. A. (S. H. A. B.  
Nr. 164 vom 16. Juli 1928), ist der bisherige Präsident Dr. F. Bühlmann  
ausgeschieden; dessen Unterschrift als Präsident ist erloschen; an seiner Stelle  
wurde als Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates gewählt: Dr. Ernst  
Moll, von Biel, Direktionspräsident, in Bern; seine Unterschrift als Vize-  
präsident der Gesellschaft ist erloschen. Als Vizepräsident wurde gewählt  
Ludwig Thormann, Ingenieur, von und in Bern. Präsident und Vizepräsident  
zeichnen kollektiv mit einem andern Zeichnungsberechtigten rechtsverbind-  
lich für die Gesellschaft. An Karl Ischi, Beamter, von Rümisberg, in Bern,  
wird Kollektivprokura erteilt.

Wein, Bior. — 23. Januar. Inhaber der Firma Gottfried Bigler, in  
Niederbipp, ist Gottfried Bigler, von Vilbringen bei Worb, Landwirt, in Nie-  
derbipp. Verkauf von Wein und Bier über die Gasse. Holzhäusern zu Nie-  
derbipp.

23. Januar. Aus der Kommanditgesellschaft A. Rapp & Co., vormals  
J. M. Stengelin, mit Sitz in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 52 vom 2. März  
1928), ist infolge Todes ausgeschieden der einte unbeschränkt haftende Ge-  
sellschafter August Rapp-Branschi. In die Gesellschaft, in welcher noch ver-  
bleiben: einzig unbeschränkt haftender Gesellschafter Karl Rapp-Schmid, als  
Kommanditäre Johann Martin Stengelin mit einer Kommandite von Fr. 60,000  
und Frau Wwe. Philippine Rapp-Stengelin mit einer Kommandite von 50,000  
Franken, sind als weitere Kommanditäre eingetreten die Erben des verstor-  
benen August Rapp-Branschi, nämlich dessen Witwe Dora Rapp-Branschi und  
deren 2 einzig Kinder Heinz Peter, geb. 1921, und Dora Rapp, geb. 1922,  
alle von Zurzach, in Herzogenbuchsee. Die neu eingetretenen Kommanditäre  
beteiligen sich an der Gesellschaft gemeinsam mit einer Kommandite von  
Fr. 70,000. Die bisherige Firma «A. Rapp & Co. vormals J. M. Stengelin»  
wird abgeändert in Rapp & Co. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben  
unverändert.

Uri — Uri — Uri

Schuhgeschäft. — 1929. 23. Januar. Die Firma Johann Fankhauser,  
Schuhgeschäft und Reparaturwerkstätte, in Altdorf (S. H. A. B. Nr. 226 vom  
13. September 1921, Seite 1794), ist infolge Verkaufes des Geschäftes er-  
loschen.

Schuhgeschäft. — 23. Januar. Inhaber der Firma Johann Fank-  
hauser, in Altdorf, ist Johann Fankhauser-Imhof, Sohn, von Trub (Bern),  
wohnhaft in Altdorf. Schuhgeschäft und Reparaturwerkstätte.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Morat (district du Lac)

1929. 23. janvier. La raison Walther Vollmar, Hôtel du Bateau, à Morat  
(F. o. s. d. c. du 3 mai 1919, n<sup>o</sup> 105, page 756), est radiée ensuite de renon-  
ciation du titulaire.

Hôtel. — 23. Januar. Inhaber der Firma Eduard Soland, in Murten,  
ist Eduard Soland, Sohn des Jakob sel., von Reinach (Aargau), in Murten.  
Betrieb des Hotel Schiff. Ryf.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

23. Januar. Infolge Konkurses des Inhabers werden folgende  
Firmen von Amtes wegen gestrichen:

1. Bäckerei usw. — Joseph Käser, Bäckerei und Spezereihandlung,  
in Lehwil, Gemeinde St. Antoni (S. H. A. B. vom 10. Dezember 1927, Nr. 290,  
Seite 2182).

2. Landesprodukte. — August Grossrieder, Landesprodukte, in  
Dietsberg, Gemeinde Wünnewil (S. H. A. B. vom 22. September 1926,  
Nr. 221, Seite 1678).

3. Schreinerei. — Léon-Hubert Brügger, Bau- und Möbelschreinerei,  
in Tafers (S. H. A. B. vom 1. Juli 1922, Nr. 151, Seite 1292).

4. Spezereien, Holz, Kohlen. — Alfons Jäckelmann, Spezerei-,  
Holz- und Kohlenhandlung, in Tützenberg, Gemeinde Schmitten (S. H. A. B.  
vom 5. Januar 1928, Nr. 3, Seite 16 und 26. Mai 1928, Nr. 122, Seite 1040).

23. Januar. Infolge Todes des Inhabers werden folgende Firmen von Amtes wegen gestrichen:

1. Käserei. — Fritz Rügsegger, Käserei, in Gältern, Gemeinde Alterswil (S. H. A. B. vom 9. Januar 1928, Nr. 6, Seite 35).
2. Hotel. — Christoph Neuhaus, Hotel Kaiseregg, in Plaffeien (S. H. A. B. vom 24. April 1924, Nr. 95, Seite 682).

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Kriegstetten

Baugeschäft. — 1929. 22. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Conti & Ferrari, Baugeschäft in Zuchwil (S. H. A. B. Nr. 80 vom 8. April 1926, Seite 631), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bauunternehmung. — 22. Januar. Inhaber der Einzelfirma Alfonso Conti, in Zuchwil, ist Alfonso Conti, Girolamos sel., von Croglio (Tessin), Baumeister, in Zuchwil. Bauunternehmung. Gebäude Nr. 12 an der Poststrasse.

Eisen, Glaswaren. — 23. Januar. Die infolge Konkursöffnung am 26. September 1928 von Amtes wegen vorgenommene Löschung der Einzelfirma Fritz Sommer, in Biberist (S. H. A. B. Nr. 223 vom 28. September 1928, Seite 1867), Eisen- und Glaswarenhandlung, Inhaber: Fritz Sommer, von Affoltern i. E., in Biberist, wird infolge Bestätigung des Nachlassvertrages und Widerrufs des Konkurses durch das Amtsgericht von Bucheggberg-Kriegstetten vom 16. Januar 1929 aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter.

#### Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1929. 23. Januar. Die Firma Jakob Meier, Sägerei und Holzhandlung, in Wald (S. H. A. B. Nr. 210 vom 2. September 1919, Seite 1538), ist infolge Abtretung des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Firma «J. Meier u. Sohn», in Wald, erloschen.

Jakob Meier, Vater, und Jakob Meier, Sohn, beide von und wohnhaft in Wald, haben unter der Firma J. Meier u. Sohn, mit Sitz in Wald, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1929 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jakob Meier, Sägerei und Holzhandlung», in Wald, übernommen hat. Sägerei und Holzhandlung. Säge.

#### Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1929. 21. Januar. Inhaber der Firma Ernst Rütimann, elektr. Anlagen, in Basadingen, ist Ernst Rütimann, von und in Basadingen. Elektrische Anlagen jeder Art.

Schuhwaren, Konfektion. — 21. Januar. Die Firma Emil Götte, Kaufhaus Central, Schuhwaren, Konfektion, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 315 vom 14. Dezember 1920, Seite 2359), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Obst, Gemüse, Südfrüchte. — 21. Januar. Joseph und Angelo Zechinel, beide italienische Staatsangehörige, in Kreuzlingen, und Joseph Trentin, italienischer Staatsangehöriger, in Arbon, haben unter der Firma Gebr. Zechinel & Trentin, in Kreuzlingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit 1. Januar 1929 ihren Anfang nahm. Zur Zeichnung für die Gesellschaft sind nur Joseph Zechinel und Joseph Trentin befugt; sie zeichnen kollektiv. Obst-, Gemüse- und Südfrüchtehandel en détail und en gros. Hauptstrasse Nr. 72.

21. Januar. Die Firma Ernst Dünner, Möbelfabrik, Möbelfabrikation, in Bottighofen (S. H. A. B. Nr. 257 vom 2. November 1923, Seite 2067), ist infolge Umwandlung in eine Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven werden übernommen von der Kollektivgesellschaft «Dünner & Greuter, Möbelfabrik Bottighofen».

Ernst Dünner, von Dünnershaus, und Jakob Greuter, von Frauenfeld, beide in Bottighofen, haben unter der Firma Dünner & Greuter, Möbelfabrik Bottighofen, in Bottighofen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit 1. Januar 1929 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ernst Dünner, Möbelfabrik». Möbelfabrik und Polsterwerkstätte, Handel in Anstueckerartikeln.

Garnhandel. — 21. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Straub & Co., Garnhandel, in Amriswil (S. H. A. B. Nr. 3 vom 4. Januar 1901, Seite 10), hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

21. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Gewerkekasse Bischofszell A.-G., Bankgeschäft, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 13 vom 15. Januar 1920, Seite 83), hat am 5. Januar 1929 die Liquidation beschlossen. Die Liquidation wird durch das alleinige Verwaltungsratsmitglied Hans Lenz-Rossi durchgeführt, der für die Gesellschaft mit dem Zusatz «in Liquidation» rechtsverbindlich zeichnet.

Mosterei, Wirtschaft usw. — 22. Januar. Die Firma J. Anderes, Landwirtschaft, Mosterei und Wirtschaft, in Engishofen (S. H. A. B. Nr. 275 vom 7. November 1911, Seite 1854), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Mechanische Strickerei. — 22. Januar. Die Firma Jakob Forster-Spring, Mechanische Strickerei, in Erlen (S. H. A. B. Nr. 121 vom 12. Mai 1920, Seite 891), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Viehhandel. — 22. Januar. Die Firma August Straub, Viehhändler, in Altnau (S. H. A. B. Nr. 279 vom 6. November 1912, Seite 1947), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Eisen, Fettwaren usw. — 22. Januar. Eduard Künzler, Handel in Eisen- und Fettwaren und Quincallerie, in Engwilen (S. H. A. B. Nr. 261 vom 19. Oktober 1909, Seite 1758), die Prokura der Emma Künzler-Schelling ist erloschen.

22. Januar. Grund- und Hausbesitzer-Verein Kreuzlingen und Umgebung, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1926, Seite 10). Emil Hunziker und Josef Theodor Roth sind aus dem Vorstand dieses Vereins ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Als Aktuar wurde gewählt: Konrad Hubmann, Kaufmann, von Bichelsee, und als Kassier: Konrad Weideli, Wirt, von Kreuzlingen, beide in Kreuzlingen. Die Genannten führen kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten die rechtsverbindliche Unterschrift.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Distretto di Mendrisio

Negoziante di bestiame. — 1929. 22 gennaio. La ditta Benzonni Achille, negoziante di bestiame, in Chiasso (F. u. s. di c. del 18 maggio 1906, n° 215, pag. 857, e del 14 luglio 1919, n° 167, pag. 1246), è cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau d'Echallens

Épicerie, mercerie, etc. — 1929. 22 janvier. La raison Gustave Krieg, à Fey, épicerie, mercerie, tabacs et cigares (F. o. s. du c. du 28 novembre 1914, n° 279, page 1804), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

#### Bureau de Lausanne

22 janvier. La Suisse, Société d'assurances sur la vie et contre les accidents (Die Schweiz, Lebens- und Unfallversicherungs-Gesellschaft) (La Svizzera, Società di Assicurazioni sulla vita e contro gli infortuni), société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 25 novembre 1927), Fernand de Bons, à Lausanne (jusqu'ici sous-directeur), et Alois Burlet, à Lausanne (jusqu'ici fondé de procuration), ont été désignés en qualité de directeurs, lesquels conservent la signature collective qu'ils détiennent en cette qualité. Les fondés de pouvoirs et directeurs signent collectivement deux à deux. La signature du fondé de pouvoirs Samuel Borgeaud, est éteinte et radiée.

#### Bureau d'Orbe

Instrumentos dentaires. — 22 janvier. La société en nom collectif Les Fils d'Auguste Maillefer, dont le siège est à Ballaigues (F. o. s. du c. du 3 avril 1917, n° 78, page 545), fait inscrire qu'elle confère procuration individuelle à Walter Maillefer, ingénieur, et Samuel Maillefer, technicien, les deux de Ballaigues, y domiciliés.

#### Bureau de Vevey

22 janvier. La société anonyme Société du Stand de Montreux, dont le siège est au Châtelard-Montreux (F. o. s. du c. des 23 septembre 1890, n° 137, page 689, et 24 juillet 1896, n° 209, page 864), est radiée d'office ensuite de faillite.

Vêtements, chemises, etc. — 22 janvier. Le chef de la raison A. Pignet, à Lausanne, avec succursale à Vevey, vêtements sur mesure et confectionnés, spécialités de chemises, cols et cravates (F. o. s. du c. du 19 novembre 1920, n° 293, page 2191), fait inscrire qu'il renonce à sa succursale de Vevey, laquelle est en conséquence radiée.

22 janvier. La Banque Populaire Suisse (Schweizerische Volksbank) (Banca Popolare Svizzera), dont le siège est à Berne, succursale de Montreux (F. o. s. du c. des 26 juillet 1901, n° 267, page 1901; 22 novembre 1928, n° 267, page 2224), fait inscrire qu'elle a désigné en qualité de directeur Jean Bächler, de Lenk, domicilié à Berne, qui engagera valablement le siège principal et les succursales en signant collectivement avec une autre personne autorisée à cet effet. Sa signature comme fondé de procuration est radiée.

Tabacs, cigares, etc. — 22 janvier. Le chef de la raison Edouard Rigassi, à Vevey, est Edouard-Joseph, fils de Albert-Jean-Baptiste-Louis-Ernest Rigassi, originaire de Landarenca (Grisons), domicilié à Vevey. Tabacs, cigares, articles pour fumeurs. Rue d'Italie n° 54.

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

##### Bureau de la Chaux-de-Fonds

1929. 21 janvier. Pour se conformer au numérotage actuel de la Rue Numa Droz, la raison sociale de la Société anonyme de l'immeuble Rue Numa Droz 170, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 15 mai 1909, n° 122, et 24 novembre 1911, n° 290), est modifiée en celle de Société anonyme de l'immeuble Rue Numa Droz 150. Le nouvel administrateur est Georges E. Brodbeck, originaire de Liestal, négociant, domicilié à La Chaux-de-Fonds, ayant signature individuelle. Les signatures de Louis-Hermann Schanz et Louis Huguenin, sont radiées.

#### Genève — Genève — Ginevra

Chemiserie, bonneterie, etc. — 1929. 21 janvier. La maison Basile Albrecht, commerce de chemiserie, bonneterie, vêtements de travail, confections et chaussures, à Genève (F. o. s. du c. du 16 juillet 1923, page 1414), a supprimé son commerce de chaussures. La maison a remis son magasin du vente 73, Rue de Carouge, à Plainpalais. Elle conserve son siège à Genève, 38, Rue de Berne, et son second magasin de vente: 4, Rue du Cendrier, et fait inscrire son enseigne: «Aux Travailleurs».

Denrées coloniales. — 21 janvier. Les bureaux de la maison Marcel Arlaud, succ. de Arlaud et Kursner, représentation et commission en denrées coloniales, à Genève (F. o. s. du c. du 21 avril 1925, page 672), sont actuellement: 60-62, Rue du Stand.

21 janvier. Société Immobilière Kléberg-Mandement, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 6 novembre 1923, page 2110). Henri Blondel, technicien, du et au Petit-Saconnex, a été nommé unique administrateur, en remplacement de Mademoiselle Valentine Dunoyer, démissionnaire, laquelle est radiée et ses pouvoirs éteints.

#### Annulation d'une carte de légitimation pour voyageurs de commerce

Le Département soussigné a délivré le 19 janvier 1929, à la maison Gabus, Plojoux & Cie, commerce de denrées coloniales, produits alimentaires, etc., à Genève, sous n° de carte 1517 et n° de souche 8966, un duplicata de carte de légitimation payante pour voyageurs de commerce (carte rose), voyageur: Besson, Emilo, à Genève.

Cette carte annule et remplace celle qui avait été délivrée le 2 janvier 1929 sous n° de carte 577 et n° de souche 8840 à la dite maison et que le voyageur Emilo Besson a perdue.

Genève, le 23 janvier 1929.

Département du commerce et de l'industrie.

#### Mitteilungen — Comunicazioni — Comunicazioni

##### Luftpostpakete nach Columbia und Ecuador

Luftpostpakete bis 10 kg sind nun auch nach Columbia und Ecuador zulässig. Auf Stück und Begleitadresse ist der Vermerk anzubringen: «Via Correo Aereo Barranquilla». Es empfiehlt sich hierfür überdies die Verwendung von besonderem Luftpostklebezetteln «Mit Luftpost/Par avion».

Pakete dieser Art sind ausschliesslich nach Basel 17 zu leiten und werden von dieser Stelle auf einem der in A 26 bezeichneten und vom Absender nach Belieben zu wählenden Leitwege zum Ausschiffungshafen Barranquilla in Columbia weiterbefördert und dort dem Flugzeug der «Scadta» übergeben.

Ausser den gewöhnlichen (tarifmässigen) Paketgebühren (siehe Paketposttarif, Seiten 62/64 für Columbia und 68 für Ecuador) unterliegen die Pakete für die Luftbeförderung noch besonderen Flugzuschlägen. Diese betragen: für das erste kg: nach Columbia 2 pesos, nach Ecuador 3 pesos; für jedes weitere ½ kg: nach Columbia 1 peso, nach Ecuador 1½ pesos (1 peso = Fr. 5.—).

Sie sind auf der Begleitadresse mit Flugmarken der colombianischen Luftfahrtgesellschaft (Scadta) zu decken und zu entwerfen. Flugmarken sind, wie für Briefschaften, beim Generalkonsulat von Columbia in Bern, Zeitglockenlaube 2 erhältlich.

20. 25. I. 29.

#### Colis postaux-avion à destination de la Colombie et de l'Equateur

Les colis postaux-avion jusqu'à 10 kg sont admis à destination de la Colombie et de l'Equateur. Les colis et les bulletins d'expédition doivent

porter la mention: «Via Correo Aereo Barranquilla». A cet effet, il est recommandable d'employer les étiquettes spéciales «Mit Luftpost/Par avion».

Les colis de ce genre doivent être acheminés exclusivement sur Bâle 17, d'où la réexpédition sur le port de débarquement Barranquilla (Colombie) a lieu par l'une des voies d'acheminement désignées dans le tarif A 26 et demandée par l'expéditeur. A Barranquilla, les envois sont remis à l'avion de la «Scadta».

Les colis sont soumis, en sus des taxes ordinaires prévues dans le tarif (voir tarif de messagerie, page 62 Colombie et pages 66/68 Equateur), aux surtaxes aériennes indiquées ci-après: jusqu'à 1 kg: pour la Colombie 2 pesos, pour l'Equateur 3 pesos; par ½ kg d'excédent: pour la Colombie 1 peso, pour l'Equateur 1½ pesos (1 peso = 5 francs).

Ces surtaxes doivent être couvertes sur le bulletin d'expédition en timbres aériens de la Compagnie de navigation aérienne de Colombie «Scadta» et oblitérés. Comme pour les envois de la poste aux lettres, les timbres-avion sont en vente au Consulat général de Colombie à Berne, Zeitlockenlaube 2. 20. 25. 1. 29.

#### Postscheckverkehr

Die Postverwaltung hat ein neues Formular erstellen lassen, das die Inhaber von Postscheckrechnungen mit Vorteil als Beilage zum Postscheck in solchen Fällen verwenden können, wo sie vom Postscheckamt eine Bescheinigung über den Vollzug der Aufträge zu erhalten wünschen. Das Formular ist im Durchschreibeverfahren mit der Schreibmaschine oder handschriftlich doppelt auszufüllen und dem Postscheck an Stelle einer Liste beizulegen. Das Doppel wird vom Postscheckamt abgetrennt, gestempelt und unterzeichnet dem Rechnungsinhaber als Vollzugsbescheinigung zugestellt unter Anrechnung der Gebühr von 2 Rp. für jeden Auftrag. Das neue Formular trägt die Nr. 5650, enthält Raum für 50 Aufträge und kann bei jedem Postscheckamt zum Preise von Fr. 4. — für je 100 Stück bezogen werden. 20. 25. 1. 29.

#### Service des chèques postaux

L'administration des postes a édité un nouveau formulaire que les titulaires de comptes de chèques postaux peuvent utiliser avantageusement comme annexe aux chèques lorsqu'ils désirent recevoir une attestation de l'exécution des ordres donnés. Le formulaire doit être rempli en double exemplaire, par décalque au moyen de la machine à écrire ou à la main, et joint au chèque en lieu et place d'un bordereau. Après avoir été détaché, timbré et signé par l'office des chèques, le double tenant lieu d'attestation d'exécution est renvoyé au titulaire sous mise en compte du droit de 2 cts. par ordre. Le nouveau formulaire porte le n° 5650 et contient l'espace nécessaire à l'inscription de 50 ordres; il peut être obtenu au prix de fr. 4. — le cent après de chaque office de chèques postaux. 20. 25. 1. 29.

#### Telephonverkehr mit Polen

Vom 20. Januar 1929 an sind sämtliche schweizerischen Netze zum gegenseitigen Verkehr mit Bielsko zugelassen.

Die Taxe für ein gewöhnliches Dreiminutengespräch beträgt bei Tag Fr. 9. 05, bei Nacht Fr. 5. 45. 20. 25. 1. 29.

#### Relations téléphoniques avec la Pologne

Dès le 20 janvier 1929 tous les postes téléphoniques suisses sont admis à la correspondance téléphonique avec Bielsko.

La taxe pour une conversation ordinaire de trois minutes est de fr. 9. 05 pendant le jour et de fr. 5. 45 pendant la nuit. 20. 25. 1. 29.

Annoncen-Regie:

**PUBLICITAS**

Schweizerische Annoncen-Expédition A.-G.

**Anzeigen — Annonces — Annunzi**

Régie des annonces:

**PUBLICITAS**

Société Anonyme Suisse de Publicité

## „FIDES“

**Ireuhand-Vereinigung Zürich**  
Orell · Füssli · Hof Tel. 5. 9676  
Filialen in Basel und Schaffhausen

## Revisionen

(3601 Z)

\*35

## Banque Foncière du Jura in Basel

Die diesjährige

### ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

wird auf Montag, den 11. Februar 1929, nachmittags 2½ Uhr, einberufen.

Die Sitzung findet statt im Bankgebäude, Albananlage Nr. 1, in Basel.

#### TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme und Genehmigung der Jahresrechnung und der Berichte über das 49. Geschäftsjahr (1928); Beschlussfassung über diese Berichte.
2. Erteilung der Decharge an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
4. Wahl zweier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten derselben.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren werden vom 28. Januar 1929 an in den Bureaux der Bank zur Einsicht der Aktionäre aufliegen.

Stimmkarten können gegen Hinterlegung der Aktien bis zum 8. Februar 1929 an folgenden Stellen bezogen werden:

In Basel: an der Kasse der Banque Foncière du Jura,  
beim Schweizerischen Bankverein,  
bei den Herren Dreyfus Söhne & Cie,  
> > > Ehinger & Cie,  
> > > La Roche & Cie,  
> > > Zahn & Cie,

In der übrigen Schweiz: bei den Sitzen und Niederlassungen des Schweizerischen Bankvereins. (675 Q) 209<sup>1</sup>

Basel, den 23. Januar 1929.

**Der Verwaltungsrat.**

#### Glückwunschtelegramme

#### Zulassung im Verkehr mit dem Saargebiet und mit Litauen

Seit 1. Dezember 1928 sind Glückwunschtelegramme, die den Empfängern auf besonderen Formularen in künstlerischer Ausführung zugestellt worden, im gegenseitigen Verkehr zwischen der Schweiz und dem Saargebiet und vom 1. Februar 1929 an überdies auch zwischen der Schweiz und Litauen zulässig. Sie werden zu den gleichen Bedingungen angenommen und befördert, wie die Glückwunschtelegramme im Verkehr mit den Niederlanden, Deutschland, Danzig, Belgien und Schweden. Jedes in der Schweiz als Glückwunschtelegramm aufgegebenes Telegramm nach den beiden genannten Ländern muss den gebührenpflichtigen Vermerk =Lx= tragen. Ausser der gewöhnlichen Taxe wird eine Zuschlagsgebühr von 70 Rp. erhoben.

Die Formulare, die zur Ausfertigung der Glückwunschtelegramme in den oben genannten Ländern verwendet werden, können an den Schaltern der grösseren Telegraphenämter eingesehen werden. 20. 25. 1. 29.

#### Télégrammes de félicitations

#### Leur admission dans les relations avec le Territoire de la Sarre et la Lithuanie

A partir du 1<sup>er</sup> décembre 1928, les télégrammes de félicitations, dont la copie d'arrivée est libellée sur des formulaires à ornements artistiques, sont admis dans les relations réciproques entre la Suisse et le Territoire de la Sarre, et, dès le 1<sup>er</sup> février 1929, dans le trafic entre la Suisse et la Lithuanie. Ils sont acceptés et transmis aux conditions applicables aux télégrammes de félicitations échangés avec les Pays-Bas, l'Allemagne, Danzig, la Belgique et la Suède. Les télégrammes à destination de ces deux pays, consignés en Suisse comme télégrammes de félicitations, doivent porter l'indication taxée =Lx=. Ils acquittent, en sus de la taxe ordinaire, une taxe supplémentaire de 70 centimes.

On peut voir aux guichets des offices télégraphiques d'une certaine importance des modèles des formulaires utilisés dans les pays énumérés pour le libellé des télégrammes de félicitations. 20. 25. 1. 29.

#### Gesandtschaften und Konsulate

#### Légations et consulats — Legazioni e consolati

In Ausführung eines Abkommens zwischen der türkischen und der afghanischen Regierung, haben das Konsularbureau der türkischen Gesandtschaft in Bern und das Konsulat der Türkei in Genf, den Schutz der afghanischen Interessen in der Schweiz übernommen. 20. 25. 1. 29.

Le Conseil fédéral a pris acte qu'en exécution d'un arrangement intervenu entre les gouvernements turc et afghan, le bureau consulaire de la légation de Turquie à Berne et le consulat de Turquie à Genève assurent la protection des intérêts consulaires afghans en Suisse. 20. 25. 1. 29.

#### Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 25. Januar an — Cours de réduction à partir du 25 janvier

Belgien Fr. 72. 30; Dänemark Fr. 138. 75; Freie Stadt Danzig Fr. 101. 10; Deutschland Fr. 123. 65; Frankreich Fr. 20. 35; Italien Fr. 27. 25; Jugoslawien Fr. 9. 15; Luxemburg Fr. 14. 50; Niederlande Fr. 208. 55; Oesterreich Fr. 73. 10; Schweden Fr. 139. 10; Tschechoslowakei Fr. 15. 40; Ungarn Fr. 90. 70; Grossbritannien Fr. 25. 23.

Anpassung an die Kurschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

## Bank in Langenthal

### Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag den 11. Februar 1929, nachmittags 2 Uhr  
im Gasthof zum „Kreuz“ in Langenthal

#### TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1928 und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1929. (627 Y) 209<sup>1</sup>
5. Unvorhergesehenes.

Geschäfts- und Revisionsbericht stehen den Aktionären vom 1. Februar an im Bureau der Bank zur Verfügung.

Ausweiskarten für die Versammlung sind bis 11. Februar vormittags, gegen gebührigen Ausweis über den Aktienbesitz, an unserer Kasse erhältlich.

Langenthal, den 24. Januar 1929.

**Der Verwaltungsrat.**

## Schweizerische Milchgesellschaft A.-G. Hochdorf

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zur

### ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 2. Februar 1929, nachmittags 3½ Uhr, im Gasthof zum Kreuz, in Hochdorf, eingeladen.

#### TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung per 31. Oktober 1928.
2. Bericht der Herren Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung, sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren sind von heute an in unserm Bureau zur Einsichtnahme aufgelegt. Ebenda selbst können vom gleichen Tage an bis zum 31. Januar 1929 Eintrittskarten zur Generalversammlung gegen schriftlichen, mit Nummernverzeichnis versehenen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden. (109 L) 194<sup>1</sup>

Hochdorf, den 21. Januar 1929.

**Der Verwaltungsrat.**

# Revisionsverband Bernischer Banken und Sparkassen

Der unter dieser Firma im Jahre 1912 von bernischen Finanzinstituten gegründete freiwillige Verband bezweckt die Hebung und Förderung des Sparkassenwesens, sowie die Vornahme jährlicher unangemeldeter Revisionen bei den Verbandsmitgliedern durch ein eigenes Inspektorat, unter absoluter Wahrung des Bankgeheimnisses.

Die den Mitgliedern statutarisch auferlegten Verpflichtungen und die bezügliche Kontrolle durch den Verband haben bewirkt, dass seit seiner Gründung bei den ihm angeschlossenen Instituten weder Spareinlagen noch Kassenschein- oder in anderer Form anvertraute Gelder verloren gegangen sind.

Zur Zeit gehören dem Verband folgende 59 Banken und Sparkassen an:

Amtersparniskasse Aarberg mit Filiale in Schüpfen,  
 Ersparniskasse Adelboden,  
 Ersparniskasse Aeschi,  
 Ersparniskasse Affoltern i. E.,  
 Caisse d'Epargne de Bassecourt und Filiale,  
 Spar- & Leihkasse Belp,  
 Bürgerliche Ersparniskasse der Stadt Bern,  
 Einwohner-Ersparniskasse für den Amtsbezirk Bern in Bern,  
 Gewerkekasse in Bern,  
 Hypothekarkasse des Kantons Bern in Bern,  
 Kantonalkasse von Bern in Bern und Zweiganstalten,  
 Schweiz. Volksbank Bern und bernische Kreisbanken und Comptoirs,  
 Spar- & Leihkasse in Bern,  
 Ersparniskasse der Stadt Biel,  
 Ersparniskasse Brienz,  
 Spar- & Leihkasse des Amtsbezirks Büren, Büren a. A.  
 Amtersparniskasse Burgdorf,  
 Bank in Burgdorf und Filialen,  
 Caisse d'Epargne du district de Courtelary in Courtelary,  
 Ersparniskasse Dürrenroth,  
 Spar- & Leihkasse Erlach,  
 Amtersparniskasse Fraubrunnen,  
 Spar- & Leihkasse Frutiger,  
 Ersparniskasse von Konolfingen in Grosshöchstetten und Filialen  
 Ersparniskasse Huttwil,  
 Spar- & Leihkasse Huttwil,  
 Amtersparniskasse Erlach in Ins,  
 Ersparniskasse des Amtsbezirks Interlaken in Interlaken,

Volksbank Interlaken A.-G. Interlaken,  
 Spar- & Leihkasse Kirchberg,  
 Spar- & Leihkasse Koppigen,  
 Bank in Langenthal,  
 Ersparniskasse des Amtsbezirks Aarwangen in Langenthal,  
 Bank in Langnau,  
 Ersparniskasse des Amtsbezirks Signau in Langnau,  
 Ersparniskasse des Amtsbezirks Laupen in Laupen,  
 Kreditkassa Lyss,  
 Spar- & Leihkasse Lyss,  
 Spar- & Hülfskasse Madretsch,  
 Amtersparniskasse Oberhasli, Meiringen,  
 Spar- & Leihkasse Münsingen,  
 Ersparniskasse Nidau,  
 Spar- & Leihkasse Riggisberg,  
 Ersparniskasse Rüeggisberg,  
 Spar- & Leihkasse Saanen,  
 Amtersparniskasse Schwarzenburg,  
 Spar- & Leihkasse Steftsburg,  
 Amtersparniskasse in Sumiswald,  
 Spar- & Leihkasse Sumiswald,  
 Amtersparniskasse in Thun,  
 Spar- & Leihkasse in Thun und Filialen  
 Ersparniskasse Ursenbach,  
 Ersparniskasse des Amtsbezirks Wangen, Wangen a. A. und Filialen,  
 Hülls- & Sparkasse des Bipperamtes, Wiedlisbach,  
 Ersparniskasse Niedersimmenthal, Wimmis,  
 Spar- & Leihkasse Niedersimmenthal, Wimmis,  
 Amtersparniskasse Obersimmenthal, Zweisimmen,  
 Obersimmenthalische Volksbank, Zweisimmen.

Bern, den 23. Januar 1929.

### Namens des Vorstandes,

Der Präsident:  
**Aellig.**

Der Sekretär:  
**C. Werthmüller.**

(631 Y) \*210

## 285 Millionen Kronen-Anlehen der Stadt Wien vom Jahre 1902 (Amortisationsrückstände der Jahre 1915—1922)

### Verzeichnis

der gemäss dem Tilgungsplan der Amortisationsrückstände der Jahre 1915 bis 1922 am 2. Jänner 1929 ausgestossen und ab 1. Juli 1929 zur Einlösung gelangenden Obligationen des 4 %igen Investitionsanlehens der Stadt Wien vom Jahre 1902.

Vor Vornahme der Ziehung erklärte der Vorsitzende ausdrücklich, dass diese Ziehung nach dem vorliegenden Tilgungsplane ohne jedes Präjudiz für die der Stadtgemeinde Wien in Gemässheit des Gesetzes vom 27. Jänner 1922, B. G. Bl. Nr. 51, zustehenden Rechte stattfindet, insbesondere alle Rechte aus dem Zahlungserlage bei Gericht vorbehalten werden und dass sich diese Ziehung lediglich auf diejenigen Titres der 4 %igen Investitionsanleihe der Stadt Wien vom Jahre 1902 bezieht, welche unter, die mit altausländischen Inhabern durch deren nationale Comités abgeschlossenen Ueberkommen getreten und von der Gemeinde Wien zugelassen worden sind:

### Gezogen wurden:

Serie 62 Nrn. 2, 3, 31—50; Serie 84 Nrn. 1—9, 11; Serie 1650 Nrn. 8—27, 34—36, 38, 39, 42—46, zu je 400 Kronen Nominaale.  
 Serie 6065 Nr. 78, zu 200 Kronen Nominaale.  
 Serie 6301 Nrn. 34, 35, zu je 500 Kronen Nominaale.  
 Serie 10616 Nr. 8, zu 1000 Kronen Nominaale.  
 Serie 11021 Nr. 4, zu 2000 Kronen Nominaale.  
 Serie 13629 Nrn. 3, 4, zu je 5000 Kronen Nominaale.  
 Wien, am 2. Jänner 1929.

### Verzeichnis

jener Obligationen des 4 %igen Investitionsanlehens vom Jahre 1902 (Amortisationsrückstände 1915—1922), die auf Grund der mit den altausländischen Inhabern durch deren nationale Comités geschlossenen Accords verlost, aber noch nicht zur Einlösung gebracht wurden.

#### Lit A zu je 400 Kronen Nominaale

Serie 451 Nrn. 26—50, Serie 1137 Nrn. 12—35, 38, 39, fällig am 1. VII. 1927.  
 Serie 1901 Nrn. 1—10, Serie 5058 Nrn. 34, 35, 41—45, 48, 50, Serie 5426 Nrn. 1—7, 9—13, fällig am 1. VII. 1928.

#### Lit B zu je 200 Kronen Nominaale

Serie 6155 Nr. 3, fällig am 1. VII. 1927. (640 Q) 204

Immer im Kopf behalten

# MADAS



die auf der ganzen Welt bewährte Schweizer Rechenmaschine.

Der einzige Vollautomat auf welchem man im voraus Multiplikand und Multiplikator mittelst Tasten einstellen kann. Dadurch sind gewaltige Arbeitsleistungen möglich.

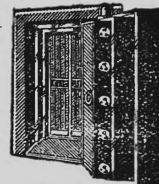
Eingebauter Motor. 113

Viele weitere Modelle lieferbar.

Unverbindliche kostenlose Vorführung durch:

**Additions- & Rechenmaschinen A. G.**  
 Limmatquai 34 ZÜRICH (Tel. Limmat 1190)

Vertreter in  
 Basel, Bern, Genf, Luzern, St. Gallen u. Solothurn.



## Kassenschränke

Stahlmöbel  
 Eiserne Türen  
 für jeden Zweck  
 Stahlkammern

### Union-Kassenfabrik A.-G. Zürich

Angesehene ausländische Gesellschaft wünscht an leistungsfähige Industrielle, die Referenzen aufweisen können, die

### Licenz

für eine neue

## Pumpe für Masut und andere dickflüssige Substanzen

abzugeben. Unerreichter Wirkungsgrad. Konstruktionszeichnungen und alle sonstigen Angaben und Belege werden geliefert.

Gefl. Offerten bittet man zu richten an

**Naegeli & Co., Patentanwaltsbureau**  
 Bern, Bundesgasse 16. 124

## Verschollenheitsruf

Jungfrau **Maria Rosina Bischofberger** geboren 22. September 1839, wohnhaft gewesen auf der Eggen **Oberegg Appenzel I.-Kh.** (Eltern: Bischofberger Johann Baptist, geb. den 17. April 1791 und Maria Fräuzlika Rohner, geb. 1. Juni 1801) ist vor mehr als 50 Jahren nach Amerika ausgewandert, und seither nachrichtlos abwesend. Jedermann, über Leben und Tod der Vorgenannten Auskunft zu geben weiss, wird aufgefordert, dies binnen Jahresfrist beim Präsidenten des Bezirksgerichtes Oberegg zu melden, widrigenfalls in Gemässheit von Art. 38 des Zivilgesetzbuches über diesbezügliche Verschollenheits-Erklärung nachverlangt wird. 208

Oberegg, den 20. Januar 1929.

Aus Auftrag:

**Die Bezirksgerichtskanzlei**

### A louer

à Plainpalais, 8, Rue des Voisins, Genève  
**Grands locaux clairs 220 m<sup>2</sup>**

Conviendrait pour industrie ou 199  
 commerce de gros. Force motrice.

Ecrire sous chiffres 070991 X Publicitas, Genève.

**SUN**  
 Die Präzisions-Additions-Maschine für Fr 180-  
 Zuverlässig u. rasch arbeitend. Handlich. 1000\* im Gebrauch.  
 Verlangen Sie Prospekt.  
**GEBRÜDER SCHOLL**  
 POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

## Finanz- u. alle weiteren kommerziellen Inserate

haben den besten Erfolg im

## Schweizerischen Handelsamtsblatt